

Gemeinde Götting

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Gemeindeversammlung der Gemeinde Götting am Montag, den 17.12.2018;
Feuerwehrrätehaus der Gemeinde Götting

Beginn: 19:05 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Finnern, Karl-Heinz

wählbare Bürgerin

Böckmann, Jessica

Gerke, Gabriela

Kirschner, Claudia

Majert, Martina

Meyn, Anke

Meyn, Elke

Prolingheuer, Antje

Stachowitz, Anja

wählbarer Bürger

Andresen, Sönke

Heitmann, Hans-Günter

Helmke, Thomas

Prolingheuer, Lorenz

Sommer, Jens

Stachowitz, Christian

Verwaltung

Gierlinger, Florian

Schriftführerin

Meincke, Sabrina

Gäste

Reich, Marianne

Abwesend waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Gemeindeversammlung
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Ernennung und Vereidigung des 2. stellv. Bürgermeisters
- 5) Prüfung der Jahresrechnung 2017
- 6) Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018
- 7) Haushaltssatzung und -plan 2019
- 8) Verfahren zum Abschluss neuer Wegenutzungsverträge Strom und Gas in den Gemeinden des Amtes Büchen; hier: Beschlussfassung Verfahrensbrief
- 9) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Finnern eröffnet die Gemeindeversammlung Göttin. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Einwendungen gegen Form und Frist werden nicht erhoben.

2) Niederschrift der letzten Gemeindeversammlung

Gegen die Niederschrift vom 11.06.2018 werden keine Einwände erhoben.

3) Bericht des Bürgermeisters

Herr Finnern berichtet über seine Arbeit als Bürgermeister für das gesamte Jahr 2018:

- Er hat an Treffen zum Thema Kita-Plätze schaffen, finanzieren usw. teilgenommen.
- Es gab Überlegungen die Amtsumlage zu senken. Dies wurde allerdings vom Kreis Herzogtum Lauenburg gekippt.
- Mit dem gefassten Beschluss zum Thema Änderung des Bebauungsplanes Nr.1 vom 30.04.2018 muss sich bei der nächsten Gemeindeversammlung noch einmal neubefasst werden.

4) Ernennung und Vereidigung des 2. stellv. Bürgermeisters

Herr Finnern ernennt und vereidigt Herrn Jens Sommer zum 2. Stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Göttin.

5) Prüfung der Jahresrechnung 2017

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung tagte am 09.11.2018. Er prüfte die Haushalts- und Kassenrechnung für das Haushaltsjahr 2017.

Die Einnahmen und Ausgaben wurden festgestellt. Die dazugehörigen Belege wurden stichprobenartig geprüft. Haushaltsstellen, bei denen Haushaltsüberschreitungen auftraten, wurden anhand der Belege besprochen, geprüft und nachgewiesen.

Die Gemeindeversammlung Göttin beschließt, dass das Ergebnis der Jahres-

rechnung 2017 in den Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt mit 89.723,02 € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 12.506,26 € festgestellt wurde.

Haushaltsüberschreitungen ergaben sich im Verwaltungshaushalt in Höhe von 573,71 €. Im Vermögenshaushalt ergaben sich keine Haushaltsüberschreitungen .

Die eingetretenen Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt

Ja: 15 Nein: 0 Enthaltung: 0

6) Nachtragshaushaltssatzung und -plan 2018

Herr Gierlinger erhält das Wort. Er erläutert ausführlich die Änderungen, die zum Nachtrag geführt haben.

Die Gemeinde Göttin weist mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2018 einen ausgeglichenen Gesamthaushalt aus. Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan werden die über- bzw. außerplanmäßigen Ausgaben abgedeckt. Der Verwaltungshaushalt steigt in den Einnahmen und Ausgaben um 6.500,00 Euro auf nunmehr 118.700,00 €. Der Vermögenshaushalt erhöht sich in den Einnahmen und Ausgaben um 4.400,00 Euro auf nunmehr 15.400,00 €.

Die Gemeindeversammlung beschließt die vorliegende 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2018.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 1

7) Haushaltssatzung und -plan 2019

Herr Gierlinger erläutert ausführlich die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan 2019 und beantwortet aufkommende Fragen.

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2019 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 124.200,00 € vor. Die Festsetzungen für den Vermögenshaushalt sehen Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 17.000,00 € vor.

Die Gemeindeversammlung beschließt die vorliegende Haushaltssatzung 2019 mit dem entsprechenden Haushaltsplan 2019 und den vorgeschriebenen Anlagen.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltungen: 1

8) Verfahren zum Abschluss neuer Wegenutzungsverträge Strom und Gas in

den Gemeinden des Amtes Büchen; hier: Beschlussfassung Verfahrensbrief

Das neue Auswahlverfahren gem. §§ 46 ff. EnWG um die Wegenutzungsrechte Strom/Gas in der Gemeinde ist bereits am 08.09.2016 eingeleitet worden.

Die Amtsverwaltung wurde beauftragt, das Auswahlverfahren als verfahrensleitende Stelle durchzuführen, und zwar parallel/gemeinsam für die Gemeinden Besenthal, Fitzen, Götting, Gudow, Güster, Roseburg, Schulendorf, Siebeneichen und Tramm.

Beim Amt ist ein gemeinsamer Arbeitskreis für die Auswahlverfahren der Gemeinden Besenthal, Fitzen, Götting, Gudow, Güster, Roseburg, Schulendorf, Siebeneichen und Tramm eingerichtet. Der Arbeitskreis erarbeitet Empfehlungen für die Entscheidungen der Gemeindevertretungen. Vertreter der Gemeinde im Arbeitskreis sind Herr Karl Heinz Finnern, Herr Thomas Helmke und Herr Lars Benjamin Hägemann.

Die Wertungskriterien für die Bewertung der eingegangenen Angebote, und zwar der Gewichtungskatalog mit Erläuterungen und der Entwurf des Wegenutzungsvertrages Strom/Gas sind bereits beschlossen worden. Für das weitere Verfahren ist die Beschlussfassung des Verfahrensbriefes notwendig.

Die Wertungskriterien für die Bewertung der eingegangenen Angebote, und zwar der Gewichtungskatalog mit Erläuterungen und der Entwurf des Wegenutzungsvertrages Strom/Gas sind bereits beschlossen worden. Ergänzend wird der als Anlage dieser Niederschrift beigefügte Verfahrensbrief Nr. 1 als Grundlage für das Verfahren beschlossen. Die Amtsverwaltung ist ermächtigt, die Kriterien wie auch den Entwurf des Wegenutzungsvertrages sachgerecht zu konkretisieren und das Bewertungsverfahren entsprechen dem Verfahrensbrief Nr. 1 festzulegen.

Ja: 14 Nein: 0 Enthaltung: 1

9) Verschiedenes

Herr Finnern bittet darum, dass sich diejenigen, die Brennholz aus dem Gemeindegewald haben möchten, sich bis Ende des Jahres bei ihm melden.

.....
Karl-Heinz Finnern
Vorsitzender

.....
Sabrina Meincke
Schriftführung